

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder dort,
Raum 16 Pl.
Reklamexelle Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.
Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit . . . Mk. 9.50
" " Halbjahr . . . 5.— " " 6.20
" " Vierteljahr . . . 3.— " " 4.—
" " einen Monat . . . 1.50 " " 1.80

44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

44. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 251.

Donnerstag, 8. September

1910.

Morgens 11 Uhr:
Konzert des Walhalla-Theater-Orchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage.**
Leitung: Herr Kapellmeister Arthur Wolf.

1. Unter dem Siegesbanner, Marsch Frz. v. Blon
2. Ouverture zur Oper „Das Nachtlager in Granada“ . . . K. Kreutzer
3. Ballsirenen, Walzer aus der Operette „Die lustige Witwe“ Fr. Lehár
4. Pilgerchor aus der Oper „Tannhäuser“ R. Wagner
5. Fantasie aus der Oper „Rigoletto“ G. Verdi
6. Bade-Galop Bayer

Eintritt gegen Brunnen-Abonnementskarten für
Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Mail-coach-Ausflug

3 ab Kurhaus: Nerotal—Platte—Wehen—
Hahn—Eiserne Hand und zurück (Preis 5 Mk.).

Brüsseler Spitzen-Manufaktur

Louis Franke
Wilhelmstr. 28, Ecke Museumstrasse
Brüsseler Spitzen 5835
Spitzen-Jabots, Kragen, Garnituren, Blousen etc.
Illustrierter Katalog auf Wunsch.

Herren-Bazar Franz Schirg, Hoflieferant
Handschuhe, Cravatten, Hosier & Haberdasher
Unterkleidung. Webergasse 1 im Hotel Nassau. 5830a

Furs — Pelzwaren — Fourrures
in gediegener fachmännischer Ausführung empfiehlt
Spezialhaus 6072
Palasthotel **Albert Offszanka** Kochbrunnenplatz.

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant! aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 5720

Wiesbaden, den 8. September.

— Der heutige Wagen-Ausflug (Mail-coach)
der Kurverwaltung 3 Uhr ab Kurhaus führt nach
Nerotal—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und
zurück. Fahrpreis 5 Mk. für die Person.

— Die Solistin des morgen im Kurhause statt-
findenden Russischen Konzertes Frau Mally
Borga von der Oper in Monte Carlo wird nicht
weniger als viermal auftreten und zwar werden ihre
Vorträge zweimal von dem Orchester und zweimal
mit Klavier begleitet. Als erstes Stück singt Frau
Borga Szene und Arioso Lisa's aus der Oper „Pique-
Dame“ von Tschaikowsky, es folgen zwei Lieder (ein
russisches und ein finnisches) mit Klavierbegleitung
von Merikanto und Rachmaninow, dann Salome's Arie
aus der Oper „Herodiade“ von Massenet und den
Schluss bilden zwei deutsche Lieder von Joh. Brahms.
Herr Kapellmeister Afferni wird von Orchesterwerken
die Ostern-Ouverture von Rimsky-Korsakow, nach der
Pause die bekannte Ouverture 1812 von Tschaikowsky
und als letzte Nummer Capriccio italién, ebenfalls von
Tschaikowsky, zu Gehör bringen.

431. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Athalia“ . . . F. Mendelssohn
2. Entr'acte und Quartett aus der Oper „Martha“ F. v. Flotow
3. Hoch lebe der Tanz, Walzer E. Waldteufel
4. a) Dämmerung, b) Tanz unter der Dorfllinde C. Reinecke
5. Frühlingslied Ch. Gounod
6. Fantasie aus der Oper „Der Barbier von Sevilla“ . G. Rossini
7. La Gracieuse, Pizzicato . . . J. Maas
8. Ouverture zur Operette „Die Amazone“ Frz. v. Blon

Kunstsalon Aktuaryus

Tannusstrasse 6.

5886

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens. 5721

Kurhaus Wiesbaden.

Donnerstag, den 8. September.

12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert**
an der Wilhelmstrasse.

Freitag, den 9. September.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chauseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück. (Preis
5 Mark).

4 Uhr: **Militär-Konzert.**

8 Uhr: **Militär-Konzert** im Kurgarten
(nur bei geeigneter Witterung).

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Russisches Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni.**

Solistin:

Frau **Mally Borga** von der Oper in Monte-
Carlo (Sopran).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**
Vortragsfolge.

1. Ostern-Ouverture N. A. Rimsky-Korsakow
2. Scene und Arioso Lisa's aus der Oper „Pique-Dame“ P. Tschaikowsky
Frau Mally Borga.
3. Lieder mit Klavierbegleitung:
a) Warum ich singe O. Merikanto
b) O schönes Mädchen lasse nie S. W. Rachmaninow
Frau Mally Borga.
- PAUSE —
4. Ouverture solennelle 1812 P. Tschaikowsky
5. Salome's Arie aus der Oper „Herodiade“ J. Massenet
Frau Mally Borga.

432. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Die Felsenmühle“ G. Reissiger
2. Einleitung zum III. Akt und Chor aus der Oper „Lohengrin“ . . . R. Wagner
3. Myrthensträusschen, Walzer Ed. Strauss
4. Dankgebet, altniederländisches Volkslied Valerius
5. Scènes pittoresques, Suite . J. Massenet
a) Marche. b) Air de ballet
c) Angelus. d) Fête bohème.
6. Traumbild Frz. v. Blon
7. Tanz der Gnomen Frz. v. Blon
8. Philippine Patrol A. Eberlein

6. Lieder mit Klavierbegleitung:

- a) Der Schmied Joh. Brahms
- b) Wehe, so willst du mich wieder }
Frau Mally Borga.

7. Capriccio italién P. Tschaikowsky

Ende etwa 9 1/2 Uhr.

Logensitz 3 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 2 Mk., alle übrigen
Plätze, auch Mittelgalerie 1 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 10. September.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—
Adamstal—Fasanerie—Chauseehaus—Kaiser Wilhelmsturm
über Klarental zurück (Preis 5 Mk.).

4 Uhr: **Abonnements-Konzert.**

8 Uhr im Abonnement:

Gartenfest.

8 Uhr:

Doppel-Konzert.

Etwa 9 Uhr:

Grosses Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker August Becker Nachf., **Adolf Clausz,**
Wiesbaden.

Tagesfestkarten für Nichtabonnenten: 2 Mk. — Besichtigungs-
karten berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des
Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr abends.

Bei ungeeigneter Witterung: 8 Uhr **Abonnements-**
Konzert im Saale.

Sonntag, den 11. September.

11 1/2 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Eiserne Hand—
Hahn—Bleidenstadt—Langenschwalbach und zurück (Preis 5 Mk.)

4 Uhr: **Konzert.**

8 Uhr: **Richard Wagner-Abend.**

Kartenverkauf zu sämtlichen besonderen Veranstaltungen
an den Tageskassen im Hauptportale des Kurhauses und an
der Kurtaxkasse in der Wilhelmstrasse; zu den Veranstaltungen
im Kurgarten auch an den Eingängen zu denselben.

Städtische Kurverwaltung.

Kurverwaltung Wiesbaden.
Trauben - Kur
 Traubenkurhalle alte Kolonnade.
Verkauf
 von 8 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr und 3 $\frac{1}{2}$ bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Café Orient

Unter den Eichen.

Heute Donnerstag, den 8. Sept., Nachm. v. 4 Uhr an:

Grosses Konzert.

Eintritt frei.

5892

Eintritt frei.

Hotel u. Badhaus zum Schützenhof.

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.
 5729 Oscar Butzmann.

L. K. Rhein- und Taunusklub Wiesbaden. (E. V.) Vom Main zum Odenwald. Die diesjährige 1 $\frac{1}{2}$ tägige Wanderung (9. Hauptwanderung) findet am kommenden Samstag und Sonntag den 10. und 11. ds. Mts. statt, und wurde beschlossen, dieselbe wie folgt auszuführen. Abfahrt H.-B. Wiesbaden Samstag nachm. 1.08 mit Eilzug nach Aschaffenburg. Ankunft 3.03. Von da mittelst Extrazug weiter 3.10 nach Klein-Heubach. Ankunft 4.20. Hier Beginn der Wanderung, zunächst durch den Ort nach dem Main, wo wir uns mit der Fähre nach Gross-Heubach übersetzen lassen. Oberhalb des Dorfes liegt auf steiler Bergeshöhe das 1629—37 erbaute Franziskanerkloster „Engelberg“, das man auf 612 Stufen in $\frac{1}{2}$ Stunde erreicht. Von der Terrasse des Klostergartens hat man eine entzückende Aussicht über das Maintal, Mudautal, Odenwald und Spessart. Zu unseren Füßen liegt das Endziel unserer heutigen Wanderung Mildenberg, das wir nach $\frac{3}{4}$ stündigem Marsche erreichen. Bei den gutmütigen Brüdern, die ein vorzügliches Bier ausschenken, ist eine einstündige Rast vorgesehen. Gegen $\frac{1}{2}$ 7 werden wir in dem alten, malerischen Städtchen Mildenberg eintreffen und haben wir noch reichlich Gelegenheit, die vielen mittelalterlichen Gebäude mit ihrer reichen Holzarchitektur zu bewundern und die interessanten Tortürme und Stadtmauern zu besichtigen. Das Städtchen wird von der Miltenburg und dem Engelberg überragt und ist ein Schatzkästchen geschichtlicher Erinnerungen. Das Gasthaus „Zum Riesen“ in Mildenberg ist das älteste Gasthaus in Deutschland. Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr gemütliches Beisammensein im Löwenbräu-Keller.

Am zweiten Wandertag früh mit Extrazug etwa 6 $\frac{1}{2}$ Uhr nach Amorbach, lieblich in üppigem Wiesental gelegen, das von waldigen Höhen umkränzt wird. Unvorzüglich wird die Wanderung angetreten und auf herrlichen Wegen zur Ruine „Wildenburg“ marschiert, die in $\frac{1}{2}$ Stunde erreicht ist. Hier kurze Frühstückspause. Bald sind wir in Mörschenhardt und durch den Park des Grafen von Leiningen hinab nach Ernstthal, ein in reizender Waldeinsamkeit gelegener badischer Weiler. Im Gasthaus „Zur Post“ wird das gemeinschaftliche Mittagessen eingenommen. $\frac{1}{2}$ Stunde von Ernstthal liegt in entzückend schöner Waldlandschaft das im englisch gotischen Stil gebaute „Schloss Waldeiningen“ Sommerresidenz des Fürsten von Leiningen. Der herrliche Park, der das Schloss umgibt, hat einen Umfang von 12 Stunden. Der Weg führt jetzt durch den Park, den Hesselbacher Steig hinan. Nach $\frac{3}{4}$ stdg. Anstieg ist die Höhe erreicht und vor uns liegt der Ort „Hesselbach“ in der Ferne grüsst unser nächstes Wanderziel Forsthaus „Reissen Kreuz“ auf dem Krähberg herüber. In $\frac{1}{2}$ Stunde sind wir in Schöllbach, wo in den beiden Gasthäusern eine kurze Erfrischungspause stattfindet. Erst auf der Strasse, dann im Wald langsam bergansteigend zum Forsthaus zum „Reissen Kreuz“ auf dem Krähberg 1 Std. 10 Min. von Schöllbach. Herrlich ist die Aussicht in das obere Mündlingtal und verbringen wir auf diesem lohnenden Aussichtspunkt die uns noch zur Verfügung stehende freie Zeit. Flott gehts nun bergan dem Endziel der prächtigen Wanderung dem Bahnhof Hetzbach zu, wo wir in 1 Stunde eintreffen. Rückfahrt 6.41 oder 7.59 je nach Beschluss der Teilnehmer. Die Wanderung verspricht in landschaftlicher Schönheit und Abwechslung die schönste der diesjährigen Wanderungen zu werden und ersuchen wir um recht grosse Beteiligung. Zwecks rechtzeitiger Bestellung der Quartiere ist es unbedingt erforderlich, dass die Teilnehmerkarten bestimmt bis spätestens Donnerstag, den 8. dieses Monats an den bekannten Stellen einlösen, namentlich ist dringend erforderlich, dass diejenigen Teilnehmer, welche erst Samstag nach Mildenberg nachfahren, dies bei den Führern bis Donnerstag melden. Um die Wanderung in allen Teilen zur Zufriedenheit aller Teilnehmer ausführen zu können, ist es dringend erforderlich, dass den Anordnungen der Führer Folge geleistet wird. Die Teilnehmerkarte kostet Mk. 3.50 und umfasst: Extrazug Aschaffenburg-Klein-Heubach, Extrazug Mildenberg-Amorbach, Mainüberfahrt mit der Fähre, Mittagessen (ohne Getränke). Die Fahrt Wiesbaden-Aschaffenburg und die Rückfahrt, sowie Quartier hat jeder Teilnehmer selbst zu bezahlen. Gesamtmarschzeit 2 Stunden bzw. 6 $\frac{1}{2}$ Stunden. Führer sind die Herren Ph. Kissel und Hch. Hack. Frisch auf!

**Damen-
Unterkleidung**



Strümpfe
Hemdrosen
Reformhosen
Untertaillen
Korsetschoner
Unterröcke
L. Schwenck
 Mühlgasse 11-13.

Die feinsten

**Confituren
Schokoladen
Cakes
Bonbonièren**

erster Fabriken des In- u. Auslandes empfiehlt

Tony Ihlow, Langgasse 24,
 gegenüber Tagblatthaus.
 Postversandt (als Spezialität):
 Wiesbadener Pflaumen (Carlsbad Plums),
 5953 Ananas-Torten.

Pension Erika, Nerotal 31,
 in freier Lage. — Garten. — Bäder.
 Mässige Preise. — Jede Diät. 6053

Pension Hubertus 5839
Taunusstrasse 55 II.
 Neu einger. eleg. Zimmer mit u. ohne
 Pension. Lift, elektr. Licht, Bad.
 Mass. Fr. Inh.: Frl. Th. Schallehn.

Kapellenstrasse 40
 Elegant möbl. Wohnung mit allem
 Komfort zu vermieten. 6071

Villa Leberberg 1 6008
 direkt am Kurgarten, vorm. Pension Gröb.
 Zimmer m. Pension v. 4—7 Mk. tägl.

Pension Villa Modesta
 Abeggstr. 4, beim Leberberg
 Feinste und ruhige Kurlage
 8 Min. v. Kurhaus und Theater
 Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne
 Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.
 Vorteilhaft Winterarrangements
 Garten Bäder. Convers. franz. engl.
 u. deutsch. 5728
 Bes.: Frl. M. L. Schumacher.

Herrschaftl. Villa I. Ranges
 mit Stallung etc. verkäuflich
Sonnenbergerstr. 74. 5738

Pension Wolfram

Querstrasse 2, I. Etage

direkt bei der Taunusstrasse
 zum Kochbrunnen, Kurhaus,
 Kgl. Theater, Kurpark, Halte-
 stelle der elektr. Bahn günstig
 gelegen; für Kurkranke an-
 genehmes Heim.

Elegant möbl. Zimmer.

Spezialität:

Fein bürgerliche Küche; jede
 Diätform. 6041

Möblierte Zimmer Taunusstr. 2 II
 direkt am Kochbrunnen. 5925



Julius Herz



Juwelen
Gold- und Silberwaren.
 Webergasse 3. 5724 Telephon 17.

Wiesbaden

Gartenstrasse 20

Telephon 6606

Sanatorium Dr. Lubowski

für Nerven- und innere Krankheiten

Neu erbaut

Erstklassiger Komfort.

6033



Luxemb. Hofconditorei u. Café
W. Berger, 2 Bärenstrasse 2,
 nahe Kochbrunnen und
 Kgl. Theater.

Café — Tee — Chokolade — Milch — Cacao
 Weine u. Licöre — Torten, Kuchen u. Gebäcke 5759
 Pralines, Fruchtbonbons, Ananastorten, Wiesbadener Pflaumen.

**Hotel-Restaurant Nassau & Krone,
Biebrich.**

Terrasse und Garten direkt am Rhein.

Café, eigene Conditorei.

Diners — Soupers — Restauration à la carte.

Pilsner Urquell, Münchner Löwenbräu, Mainzer Actienbier.

Zimmer von 2 Mk. an.

Fr. Fahlbusch.

Carl Kalb Sohn Nachfolger

gegr. 1840

Bank

gegr. 1840

Wiesbaden, Wilhelmstr. 9, Ecke Bismarckplatz.

Correspondents of nearly all English and
 American Banks for letters of credit u. checks
Only financial agents of Thos. Cook & Son
 Financial agents of the American Express Co.
 Deposits received. 6038

Jos. Lutz

Wiesbaden
 Wilhelmstr. Ecke Kaiser
 Friedrich-Platz
 Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. 5734

Laboratorium

für medizinisch-chemische Untersuchungen
 chem., mikroskop., bakteriolog. Untersuchungen

Harn, Sputum etc.

Dr. Stephan, Hirsch-Apotheke, Wiesbaden,
 Fernsprecher 48. Marktstrasse, Ecke Langgasse.
 Auf telephon. Bestellung sende Gefässe für 24 Stunden-Harn zu
 lasse und dieselben abholen. 5866

Hotel Wiesbadenerhof

Restaurant Moritzstrasse 6

Das Vollendetste in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtungen. Warmes und kaltes fließendes Wasser, Telefon und Normalzeit in allen Schlafzimmern. Thermal- und Süsswasserbäder auf allen Etagen. Gesellschaftsräume.

Grosses, vornehm und modern ausgestattetes Restaurant.

(Treffpunkt des Fremden- und Einheimischen-Publikums).
Täglich während des Diners und Abends Konzert einer künstlerisch vollendeten Hauskapelle.

Diners von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher. — Soupers von Mk. 1.60 und höher.

Separate Wein-Salons I. Etage.

Ausschank: Münchener, Pilsener und Mainzer Aktienbier. — Weine erster Firmen.
Aufmerksame Bedienung. Anerkannt vorzügliche Küche.

Telephon 6565 und 6566.

Telephon 6565 und 6566.

Hotel Jagdschloss auf dem Niederwald am Rhein

(verbunden mit Hotel Anker, Assmannshausen), in unmittelbarer Nähe des Nationaldenkmals. — **Telephon Nr. 14. — Post im Hause.**
Diner zu Mk. 2 u. Mk. 3. Vollständige Pension von Mk. 5.50 an. Kinder nach Uebereinkunft. Eigene Weingüter in Assmannshausen und Rüdesheim.
Besichtigung der grossen Felsenkeller in Assmannshausen gerne gestattet.

5848

5800

Parkstr. 7, Mainz
Nähe des Bahnhofs
Original! • Neu!
Künstlerisch eingerichtete
Weinstuben
zum Malkasten
Wintergarten, Bar, Franz. Büfett
Abend-Unterhaltung!



5731

Schlangenbad, Hotel Victoria.

Haus I. Ranges in vornehmer Lage
gegenüber den Königl. Kurhäusern.
80 Zimmer und Salons. — Pension.
— Mässige Preise. — Table d'hôte
an kleinen Tischen serviert.
Auskunft über Wohnungen etc. durch den Besitzer **G. Winter.**
Gelegenheit zur Jagd und Forellenfischerei. 5815
Telephon-Amt Lg.-Schwalbach 7. Auto-Garage.

Victoria-Restaurant mit Terrasse.

Sorgfältige Küche. — Feine Rheintaler Weine aus früher eigenem Weingut (jetzt Königl. Domäne).

Heidelberg. Hotel „Darmstädter Hof“ (Gebr. Krall).

5914\$

• • 4 Minuten vom Bahnhof, freie Lage am Bismarckplatz. • •
120 Betten von M. 2.50 bis 3.50. Elektr. Licht. Lift. Pension.

Sol- und Radiumbad Münster a. Stein.

Telephon 307.

Hotel Baum

Telephon 307.

Familien-Pension ersten Ranges.

Unmittelbar an den Salinen und dem Kurpark gelegen.

Grosse Gartenanlagen ums Haus.

Radium-, Sol- und Süsswasserbäder im Hause.

5889

Elektrisches Licht. — Equipagen im Hotel. — Auto-Garage.

MERAN Grand Hotel Bristol



Haus I. Ranges.

Modernster Prachtbau.

Sonnigste Lage

in schönem Park,
gegenüber des Kurmittel-
hauses. 130 Zimmer u. Salons.
Appartements mit Bad. Warm-
wasserheizung. Auto-Garage.
Jeder erdenkliche Komfort.

6045

Bad Lauterberg im Harz

Geschützt gegen Nordwest-, Nord- und Ostwinde. Wasser-
leitung. Wasserspülung. Prosp. frei durch die Badeverwaltung.

5912*

Fischzucht-Anstalt (Forellenzucht)

1 Stunde von Wiesbaden.

Restaurations.

5788

Wir bringen stets



Das Neueste!

Fordern Sie Musterbuch

Salamander

Schuhges. m. b. H., Berlin

Einheitspreis . . . M. 12.50



Luxus-Ausführung M. 16.50

Wiesbaden

Langgasse 2

5769

Hugo Grün, Wiesbaden

Adolfstrasse 1 Telephon 501



Automobil-Material.

Stocks:

Continental &
Michelin.

**Adler-
Automobile, Kleinautos**

Oel.

Benzin.

Reparatur-

Werkstätte.

Auto-Garage.

Lade-Station.

Automobile sofort lieferbar.

Uebernahme von Automobil-Touren. 5961

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig Alte

Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause. 5706

Grosse Burgstrasse 6.

Max von KönigsLöw

Nachf. Otto Kippels.

Ecke gr. Burgstr. direkt am Schlossplatz

Feinstes Spezialgeschäft in

Papier u. Lederwaren.

Visitenkarten. 5967

Mal- und Zeichenutensilien.

Sämtl. Büroartikel.

Füllfederhalter.

Reiseandenken.

Ansichtspostkarten.

Damensalon Giersch,

Shamponieren 1 Mk.,

mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten.

Goldgasse 18, erster Laden

5824 v. d. Langgasse.

Schirm-Fabrik

P. Kindshofen

Wilhelmstr. 42.

Schirme, Stöcke

Reparaturen. 5837

Wenn Sie von hartnäckigem

Sautjucken

befallen sind, so dass Sie durch den übermächtigen Reiz gepeinig, Arme und Beine mit den Nägeln bearbeiten müssen und keinen Schlaf finden, verschafft Ihnen **Dr. Koch's Kühlalbe** sofort Erleichterung. Topf à 3 M. Depôt: Taunus-Apoth., Taunusstr. 20, Löwen-Apotheke, Langgasse 37, Victoria-Apotheke, Rheinstr. 41. 5888\$
Ad. mit. co. 100, Bornylac. 10
Muc. Maid. 25, Glyc. Pb. ac. 2.—.

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7

Englisch, Französisch,

5702 Italienisch

Deutsch für Ausländer.

Dr. Korti's

Yohimbin-

Tabletten

Flacon à 20 50 100 Tabl.

M. 4.— 9.— 16.—

Hervorragend bei vorzeitiger

Nervenschwäche.

Wiesbaden: Taunus-Apoth., Taunusstrasse.

Löwen-Apoth., Langgasse 37.

6010 Viktoria-Apoth., Rheinstrasse, 41

MILKA
VELMA
NOISETTINE

Suchard's

BELIEBTE
ESS-CHOCOLADEN.

5952b

Hildebrand's Kakao Schokolade

Weltberühmt! Goldene Staatsmedaille Berlin 1896!

(besonders beliebt:
Bittere Ess-Schokolade). 5936

Hotel Wilhelma und Bäder (Haus ersten Ranges)

Ruhige, freie Südlage. — 3 Min. vom Königl. Theater, dem Kurhaus und dem Kochbrunnen.

Terrassen-Restaurant. Mitglied des deutschen Offiziersvereins.

Fango di Battaglia.

Packungen mit Fango di Battaglia, seit vielen Jahren mit grösstem Erfolge angewandt, bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Frauenleiden, Blutarmut, Gelenkverletzungen und chronischen Hautkrankheiten, werden auf ärztliche Verordnung hin in Wiesbaden, vorgenommen im:

Hotel Adler
Augusta-Viktoriaabad (Hotel Kaiserhof)
Hotel Englischer Hof
Hotel Kaiserbad
Hotel Kölnischer Hof
Hotel Metropole (Badhaus)
Hotel Nassau
Palast-Hotel
Hotel Rose
Savoy-Hotel
Sendig's Eden-Hotel
Hotel Viktoria
Hotel Vier Jahreszeiten
Hotel Wilhelma. 5738

Jean Martin Langgasse 41

Fertige Herren- u. Knaben-Bekleidung

Anfertigung nach Mass

Gegründet 1868.

5794

Telephon 117.

M. Stillger Kristall, Porzellan, Luxuswaren

16 Häfnergasse 16 (in nächster Nähe der Lang- u. Webergasse).
Gegründet 1858. Versand prompt. 5913
In Kristall-Kochbrunnengläser.

Konkurs - Versteigerung von Kunst-Gegenständen etc.

Im Auftrage des gerichtlich bestellten Konkursverwalters, Herrn Carl Brodt, versteigere ich am
Montag den 12. September 1910,
Dienstag den 13. September 1910,
Mittwoch den 14. September 1910,
Donnerstag den 15. September 1910,
vormittags von 10—1 Uhr und
nachmittags von 3—6 Uhr
in meinem Versteigerungssaale

Nr. 23 Schwalbacherstrasse Nr. 23 zu Wiesbaden

folgende zum Konkurse der Firma N. Herz & Söhne, Kgl. Hoflieferanten zu Wiesbaden gehörige Kunstgegenstände, als:
Delft-, französische und italienische Fayencen, Sevres-, Wiener und sonstige Porzellane, Emaille, echte Bronzen, Messing und andere Metalle, Beleuchtungskörper, Uhren, Miniaturen, Holzskulpturen, Elfenbeinschnitzereien, Silber- und Schmuckgegenstände, Nippes, Marmorarbeiten, Möbel und sonstige Einrichtungsgegenstände, Laden- und Geschäftseinrichtung ect. (ca. 1000 Nummern)

meistbietend gegen Barzahlung.
Besichtigung: Samstag den 10. September, vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—6 Uhr und Sonntag den 11. September, vormittags von 10—1 Uhr. 6083
Kataloge zu beziehen durch den beauftragten

Auktionator und Taxator
Wilhelm Helfrich,

Telephon 2941. Schwalbacherstrasse Nr. 23 Wiesbaden.

Coiffeur Jung Wilhelmstrasse 10 Hotel Metropole

Atelier moderner Haararbeiten, Damenfrisieren in und ausser dem Hause.

Manikure, Schönheitspflege.
Beste Ausführung, Billige Preise. 5968

Frauenbart

wird unter Garantie für immer entfernt. Einzig existierende Methode für dauernde Beseitigung, unauffällig ohne Schmerzen und Narben.

Mitesser, Pickel u. s. w. werden ebenfalls sicher zum Verschwinden gebracht.

Hoffmanns Institut für Gesichtspflege

Sprechstunden von 11—1 und von 4—5 Uhr
nur für Damen
Museumstrasse 5 III.

Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnl. bill. Preisen.
Straussfedern-Manufaktur
Blanc
Friedrichstrasse 37
II. Stock. 5714
Bitte genau auf Firmazuschriften.

Pension Melitta

Taunusstrasse 65, in nächster Nähe des Kochbrunnens.
Möblierte Zimmer mit und ohne Pension auf jede Zeitdauer, sowie ganze Etagen mit Küche zu ermässigten Preisen. 5792
Frau Direktor Schauer Ww.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telephon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bilder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau Martha Heinsen früher Pension Fürst Bismarck. 5712

Pension Villa Humboldt

in freier angenehmer Lage
Frankfurterstrasse 22
Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder.
Telephon 3172. — Mässige Preise.
5705 Frl. J. u. L. Forst.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 8. September 1910:
193. Vorstellung.

Die verkaufte Braut.

Komische Oper in 3 Akten von K. Sabina. Deutscher Text von Max Kalbeck.

Musik von Friedrich Smetana.
In Szene gesetzt von Herrn Ober-Regisseur Mebus.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister Rother.

Spielleitung: Herr Oberregisseur Mebus.

Personen.
Kruschina, ein Bauer Hr. Schütz.

Kathinka, s. Frau Frl. Hesslöh.

Marie, beider Tochter
Fr. Hans-Zoeppfel.

Micha, Grundbes. Hr. Braun.

Agnes, seine Frau
Fr. Schröder-Kaminsky.

Wenzel, beider Sohn Hr. Henke.

Hans, Michas Sohn
aus erster Ehe Hr. Frederich.

Kezal, Heirats-
vermittler Hr. Erwin.

Springer, Direktor
einer wandernden
Künstlertruppe Hr. Andriano.

Esmaralda, Tänzerin Frl. Engell.

Muff, ein als Indianer
verkleideter Komödiant
Hr. Weyrauch.

Dorfbewohner beiderlei Geschlechts.
Kunstreiter. Musikanten.

Ort: Ein grosses Dorf in Böhmen.
Zeit: Die Gegenwart.

Die vorkommenden Tänze sind arrangiert von der Balletmeisterin Fräulein Ripamonti.

I. Akt: Böhmisches Polka, getanzt von dem gesamten Ballet-Peronale.

II. Akt: Furlant, getanzt von dem Damen Kling, Salzmann, Leicher und dem Corps de Ballet.

III. Akt: Tanz der Clowns, ausgeführt von dem Damen Langer, Schneider I, Glaser II, Witzel.

Dekorative Einrichtung: Herr Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim.

Kostümliche Einrichtung: Herr Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9¹/₄ Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.
Fernsprech-Anschluss 49.

Donnerstag, den 8. September 1910:
Dutzend- und Fünfkarten gültig

Neu einstudiert:
Das Konzert.

Lustspiel in 3 Akten von H. Bahr.
Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Personen.
Gustav Heink, Pianist

Kurt Keller-Nebri.
Marie, seine Frau Agnes Hammer.

Dr. Franz Jura . . . Rudolf Bartak.

Delfine, seine Frau Stella Richter.

Eva Gerndt . . . Marianne Wallot.

Pollinger . . . Georg Rücker.

Frau Pollinger . . . Rosel van Born.

Fräulein Wehner Selma Wuttke.

Meier . . . E. Mödinger.

Miss Garden . . . Margot Bischoff.

Frau Claire Floderer Theodora Porst.

Frau Fanny Mell

Ellen Erika v. Beauval.

Eine Magd . . . Lili Bernsdorf.

Ein Chauffeur . . . Theo Münch.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9¹/₄ Uhr.

Villa Monbijou

Paulinenstrasse 4

Fremden-Pension I. Ranges.
Schönste Lage, unmittelbar am Kurpark, Theater und Kurhaus.

Fernruf 646.

Lift, Zentralh., Elektr. Licht.
Badezimmer in jeder Etage.

Thermalbäder.

Kurgemüse Küche.

5935 Bes.: Emma Kruse.

Konzerthaus

„Deutscher Hof“
2 Goldgasse 2

Täglich Abends 8 Uhr (Sonntags 4 u. 8 Uhr)
Vom 1. bis 30. September:

Otto Homann-Webau mit
seinem Orchester du Diable und
Lore Loo.

Künstler-Kapelle „Verdi“.
5905 Max Eller.

Walhall A Theater.

Direktor J. Reissleitner.

Allabendlich 8¹/₄ Uhr

Variété - Vorstellung

10 Attraktionsnummern.
Preise der Plätze wie gewöhnlich.

An Sonn- und Feiertagen finden
2 Vorstellungen 2

statt.
Nachmittags 3¹/₂ Uhr:
Ermässigte Preise.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810.

Donnerstag, den 8. September 1910:
Der Walzerkönig.

Operetten-Posse in 4 Akten von
W. Mannstädt.

Musik von G. Steffens.
Musikalische Leitung: Kapellmeister
Hoffmann.

Spielleitung: Dir. Wilhelmy.
Personen.

Schellenberg, Politiker A. Heinrich.

Clotilde, s. Frau Ottilie Grunert.

Maruschka, ihr
Kammermädchen Lina Toldte.

Bergmann, Spekulant . . . Emil Römer.

Wally, d. Tochter Ilka Martin.

Jean, Kammerdiener bei Bergmann Hans Jöhenny.

Pips, Groom bei Bergmann . . . Eugenie Jakobi.

Baummann, Kutscher bei Bergmann H. Hobendorff.

Fritz, Diener bei Bergmann . . . Hans Winzer.

Franz, Diener bei Bergmann . . . Gustav Willers.

Amandus Höppner, Rentier . . . Max Ludwig.

Guido, sein Neffe Willy Wagner.

Lisette, Wirtschafterin Marg. Meisner.

Pauline, Pünktlich, Damenschneiderin Anny Damsen.

Rudolph Berger, Kaufmann . . . Paul Wiese.

Lämmchen, Gerichts-
vollzieher . . . Arthur Rhode.

Lina . . . Minna Schneider.

Anna . . . Käthe Kölsch.

Schneiderinnen.
Gäste, Schneiderinnen.
Anfang 8¹/₄ Uhr. — Ende nach 10 Uhr